



Selenskyj: milliardenschwere Gerüchte entlarvt - Fakten sprechen für sich!

Gerüchte über das Vermögen von Selenskyj entpuppten sich als Falschinformationen; offizielle Zahlen widersprechen den Spekulationen.

Florida, USA - Gerüchte um ein angebliches Milliardenvermögen des ukrainischen Präsidenten Wolodymyr Selenskyj kursieren derzeit heftig in den sozialen Medien. Nutzer behaupten, der ehemalige Schauspieler verfüge über 35 Millionen US-Dollar in Florida, 1,2 Milliarden US-Dollar auf ausländischen Konten, 15 Immobilien, drei Privatflugzeuge sowie ein monatliches Einkommen von elf Millionen US-Dollar. Diesen Spekulationen setzt die offizielle ukrainische Präsidentschaftsseite klare Fakten entgegen, die diese Behauptungen als absurd entlarven, wie **Kosmo.at berichtete**.

Selenskyj erzielte im Jahr 2023 lediglich ein Einkommen von über 300.000 US-Dollar, hauptsächlich aus Gehältern, Zinsen, Mieteinnahmen und dem Verkauf von Staatsanleihen. Seine Vermögensaufstellung zeigt lediglich ein Bankkonto in der Schweiz mit etwa 387.000 US-Dollar sowie eine unbekannte Summe von 595.000 US-Dollar. An Flugzeugen oder besagten 15 Immobilien ist er nicht beteiligt, und die Behauptungen über ein Grundstück in Florida wurden bereits im Januar dieses Jahres von der Deutschen Presse-Agentur widerlegt, wie auch **oe24.at berichtet**.

Fakten gegen Falschinformationen

Die Einschätzungen über Selenskyjs Vermögen variieren:

Während „Forbes“ 2022 sein Vermögen auf weniger als 30 Millionen US-Dollar schätzte, geht „Forbes Ukraine“ von etwa 20 Millionen aus. Aktuell wird sein Vermögen von „Celebrity Net Worth“ auf 25 Millionen US-Dollar beziffert. Er ist nicht auf den Listen ukrainischer Milliardäre zu finden, was seine reichen Besitztümer zusätzlich in Frage stellt. Die durch den Krieg angestoßenen Falschinformationen über Selenskyjs Vermögen dienen lediglich als Mittel zur Verwirrung, während Faktencheck-Teams wiederholt darauf hinweisen, dass diese Behauptungen nicht haltbar sind.

Die Ursprung der Gerüchte wird teilweise dem konservativen Medium „American Thinker“ zugeschrieben, allerdings fehlt auf deren Webseite ein entsprechender Artikel. Ein Facebook-Posting verweist lediglich auf deren Telegram-Kanal. Diese Falschinformationen nehmen gefährliche Ausmaße an und sind eine klare Manipulation, die im Kontext des laufenden Konflikts in der Ukraine betrachtet werden muss.

Details	
Vorfall	Korruption
Ursache	Falschinformationen
Ort	Florida, USA
Quellen	• www.kosmo.at • www.oe24.at

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at